

[8738.] Unter heutigem Datum versandten wir die

Zweite Auflage
der
Stereotyp-Ausgabe
von

Ernest Renan's Leben Jesu.

Vollständige Text-Ausgabe mit Noten
und Anmerkungen.

18 Bogen 8. Eleg. geheftet.

Preis: 10 Sg^l ord., 7 Sg^l netto, 6 Sg^l baar
und 11/10 Exemplare.

Obgleich unsere Stereotyp-Ausgabe von al-
ten andern erschienenen ähnlichen billigen Aus-
gaben dieses Werkes nicht nur allein

den Originaltext unverfälscht

in einer des Buches würdigen Uebersetzung, son-
dern auch

**alle Noten und Anmerkungen des
Originals**

wiedergibt, während die andern nur einen mehr
oder weniger kürzeren Auszug dieses Werkes
bieten, sind Preis und Bezugsbedingungen trotz
des größeren Umfangs und Vollständigkeit die-
selben, so daß diese Ausgabe die drei in ihrem
Zusammentreffen seltenen Eigenschaften:

**Vollständigkeit, Gediegenheit und
Billigkeit**

in sich vereinigt.

Zur Vergleichung und Prüfung steht einer
jeden Handlung ein Exemplar à cond. zur Ver-
fügung. Eine größere Zahl von Exemplaren
à cond. können wir jedoch, soweit es der Vor-
rath gestattet, nur bei gleichzeitiger Fest- oder
Baarbestellung liefern.

Inserate nach Uebereinkommen.

Berlin, 30. April 1864.

Hasselberg'sche Verlags-Handlung.

[8739.] Zur Completirung Ihres Lagers steht
à cond. zu Diensten:

Reading Book for Girls: The Island.
With a Vocabulary, the Pronunciation,
600 Questions etc. for the Use of Schools
and Private Tuition. Adapted to Ger-
man Youth by R. H. Westley. Second
Edition. 12 N^g ord. mit 33 1/3.

**Reading Book for Boys: Fire Side Ta-
les,** for the Use of Schools and Pri-
vate Tuition. By R. H. Westley. 12 N^g
ord. mit 33 1/3.

Leipzig, Anfang Mai 1864.

Adolf Gumprecht.

[8740.] Demnächst erscheint:

Stenographische Trinkstube

herausgegeben

von

Dr. Petri.

Nr. 13. Preis für 12 Nummern 20 S^l.
Mit dieser Nummer beginnt ein neuer
Cyklus dieses humoristischen, bei Stenogra-
phen sehr beliebten Blattes. Als Commissions-
artikel kann ich nur baar liefern und bitte,
wo es noch nicht geschehen, um Bestellung der
Fortsetzung.

Probenummern stehen gern zur Ver-
fügung.

Berlin, 30. April 1864.

Th. Chr. Fr. Enslin.

[8741.] Hierdurch bringen wir zur Anzeige,
daß von der

Prachtausgabe der Novara-Reise

der zweite Band gänzlich fehlt.

Bestellungen darauf müssen bis zur Be-
endigung des Neudruckes, welche im Herbst zu-
versichtlich erfolgt, unerledigt bleiben. Der
erste Band steht zu erneuter Verwendung in
mäßiger Anzahl à cond. zu Diensten, den drit-
ten Band liefern wir nur fest.

Von unseren diesjährigen Novitäten gehen
die Auflagen von
Bonitz, über den Ursprung der homerischen
Gedichte.

Seller, Meriko. Andeutungen über Boden,
Klima etc.

zu Ende; auf beide Artikel müssen wir à cond.
Bestellungen unberücksichtigt lassen; die Zurück-
sendung von in Commission bezogenen Exem-
plaren werden wir mit Dank anerkennen.
Wien, 23. April 1864.

Verlags-Handlung von Carl Gerold's Sohn.

[8742.] Bei uns erscheint in der Kürze:

Germania.

Vierteljahrsschrift für deutsche
Alterthumskunde.

Herausgegeben von Franz Pfeiffer.

Neunter Jahrgang. 1864. 1. Heft. gr. 8.
Preis 25 N^g.

Während die gleichzeitig ins Leben ge-
tretenen Zeitschriften ähnlichen oder ver-
wandten Inhalts nur ein kurzes Dasein ge-
fristet und aus Mangel an Theilnahme und
Unterstützung bald zu erscheinen aufgehört
haben, ist es der Germania gelungen, fest-
sten Fuß zu fassen und einen zahlreichen
Kreis von Lesern und Mitarbeitern um sich
zu versammeln und dauernd zu fesseln.
Von den verschiedenen Zweigen der deut-
schen Alterthumskunde, deren Pflege sich
die Germania zur Aufgabe gestellt, ist kei-
ner unberücksichtigt geblieben: die Sprache,
der Glaube, das Recht, die Sitte, die Li-
teratur und ihre Geschichte, alle haben in
größerer Abhandlungen oder kleineren Auf-
sätzen Beleuchtung, Aufklärung und Berei-
cherung erfahren. In der That gibt es
keine wissenschaftliche Frage von einiger
Bedeutung, in die sie nicht erfolgreich,
theils anregend theils entscheidend einge-
griffen hätte.

Diesem Umstande ist es wohl auch zu-
zuschreiben, dass die Germania, nach acht
Jahren ihres Bestehens, gegenwärtig als
das eigentliche Organ der deutschen Philo-
logie allgemein betrachtet und anerkannt
wird.

Von dem Bestreben geleitet, mit dieser
ehrenden Anerkennung gleichen Schritt zu
halten und die Germania immer mehr zum
Mittelpunkte der wissenschaftlichen For-
schungen und Bestrebungen auf dem Ge-
biete des deutschen Alterthums zu machen,
hat die Redaction, im Hinblick auf vielfach
deshalb an sie ergangene Wünsche, nach
zwei Seiten hin eine Erweiterung eintreten
lassen: durch Beigabe einer möglichst voll-
ständigen bibliographischen Uebersicht der
deutsch-philologischen Literatur und durch
Eröffnung einer besonderen Abtheilung, die
unter dem Titel „Miscellen“ im Gegensatz
zum übrigen Inhalt der Zeitschrift den In-

teressen der Gegenwart Rechnung tragen
soll durch Mittheilung von Personalnotizen,
Berichten über neue Publicationen, wissen-
schaftliche Reisen, handschriftliche Funde
etc. Dadurch wird die Germania ein wahr-
haftes und unentbehrliches Organ nicht
nur für die deutsche Philologie, sondern
auch für die deutschen Philologen, denen
sie dadurch noch mehr als bisher zur leben-
digen Auslegung und Förderung ihrer Ar-
beiten dienen wird.

Wir empfehlen die Zeitschrift fortge-
setzter Verwendung und bitten, das 1. Heft
in mäßiger Anzahl à cond. zu ver-
langen, da wir nur die bisherige Conti-
nuation unverlangt versenden.

Ergebenst

Wien, den 27. April 1864.

Verlags-Handlung von
Carl Gerold's Sohn.

[8743.] In meinem Verlage ist soeben er-
schienen:

Mixpicles.

Humoristisch-satirisches Wochenblatt.

Nr. 20.

Diese Nr. enthält u. A. eine humoristische
Bildergruppe: „Die deutschen Buchhändler
auf der Leipziger Messe 1864“, und
lasse ich diese meinen werthen Collegen baar
zum Preise von 1 1/2 N^g apart ab.

Leipzig.

Gustav J. Purfürst.

Wichtige technische Werke.

[8744.]

Von nachstehenden beiden Werken habe
ich eine Anzahl von Exemplaren in Com-
mission erhalten und bin ich bereit, diesel-
ben bei Aussicht auf Absatz à cond. zu
liefern:

Portfolio John Cockerill's.

Zeichnung und Beschreibung aller haupt-
sächlichsten in den Werkstätten Cockerill
von deren Begründung an bis zur Gegenwart
ausgeführten Maschinen, Werkzeuge und
technischen Anlagen, etc.,

herausgegeben von

M. M. Freiherrn von Weber.

Fol. Lfg. 1-91. Jede Lfg. 16 N^g ord.

Dieses außerordentlich reichhaltige Werk
umfasst detaillirte Zeichnungen von Maschi-
nen aus allen Gebieten des Maschinen-
wesens und ist in der That ein für tech-
nische Etablissements und Bibliotheken un-
entbehrliches Musterbuch.

Das

Material des Steinkohlenbergbaues.

Beschreibung der Tagegebäude, der Apparate
und Maschinen, welche zur Gewinnung und
Förderung der Steinkohlen angewendet
worden.

Von Amadée Burat.

Deutsch von C. Hartmann.

Mit Atlas von 77 Taf. in Fol. Brüssel 1861.
16 S^l ord.

In montanistischen Kreisen wird sich
hiervon bei Vorlegen von Exemplaren ge-
wiss noch Absatz erzielen lassen.

Leipzig, im Mai 1864.

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium.